

Die een' boer bedriegen wil, moet een' boer medebringen — (niederländisch).

*

Eck hew emmer Onglück, säd de rike Bur, as he sik den Stromp verkehrt antrog — (Danzig).

*

Bauern scheren ist ärger denn Herren schinden — (lettisch)

*

Buer iss'n Buer, 'n Schelm von Natur — (Münster)

*

Met alle Plasir, sege de Bur, wenn se mösse — (Aachen).

*

Ein fleißiger Bauer ist edler als ein fauler Edelmann — (deutsch).

*

De Buer iss'n Miählsack, je duller man em kloppt, desto duller stüfft he — (Münster).

*

Wenn man einen Bauern verderben will, muß man einen über den anderen setzen — (deutsch).

*

E Buur on e Oss, dat sin twee Beesters, awer de Oss öss kleecker als de Buur — (niedersächsisch).

*

Willst du sein ein guter Christ, Bauer, bleib auf deinem Mist! Laß die Narren Freiheit singen, Düngen geht vor allen Dingen — (Paderborn).

*

Zwinge mich, so tue ich keine Sünde, sagte die Bauerndirn' — (deutsch).

*

*Der Fürst will haben seine Pflicht;
Herr Klerus spricht: das rührt mich nicht!
Der Edelmann ist allzeit frei,
der Jud' treibt seine Wucherei,
der Kaufmann ruft: ich gebe nichts!
Der Bettler sagt: ich habe nichts!
So muß es denn Gott im Himmel walten:
Der Bauer muß all' die Fresser erhalten. (deutsch)*

*